

HABEN-  
HAUSEN-  
ARSTEN

**SPD**

**Frau  
Senatorin Anja Stahmann  
Bahnhofplatz 29**

**28195 Bremen**

**[www.spd-habenhausen-arsten.de](http://www.spd-habenhausen-arsten.de)**

Bremen, 02.08.2022

**Offener Brief zur Einsparung von Jugendhilfegeldern bei der Jugendfarm  
Habenhausen.**

Sehr geehrte Frau Senatorin Stahmann,

die Jugendfarmen in Bremen leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Jugendarbeit in unserer Stadt.

Nun haben wir erfahren, dass erhebliche Mittel für das nächste Jahr bei der Jugendfarm in Habenhausen eingespart werden sollen. Im Gespräch sind 70.000 €.

Dies ist aus unserer Sicht ein fatales Zeichen für die Jugendlichen im Stadtteil Obervieland.

Begründet wird die Einsparung mit der geringeren Anzahl der Jugendlichen im Ortsteil Habenhausen gegenüber der Anzahl der Jugendlichen in Kattenturm oder Arsten.

Demnach sollen die Gelder eher in Kattenturm oder Arsten verwendet werden.

Die Jugendfarm Habenhausen ist für die Jugendlichen im ganzen Stadtteil Obervieland ein Anlaufpunkt, nicht nur für die Jugendlichen aus Habenhausen. Von daher lehnen wir die Aufteilung der Finanzmittel nach diesen Maßstäben grundsätzlich ab.

Uns ist bewusst, dass die Mittel aus der Offenen Jugendarbeit schon seit Jahren den Bedarfen der Jugendhilfeträger hinterherhinken. Eine Aufteilung unter diesen Gegebenheiten kann nur falsch sein und wird den Bedarfen der Jugendlichen nicht gerecht.

Gerade in einer Zeit in der wegen der Pandemie immer mehr Jugendliche vereinsamen und mit psychischen Problemen zu kämpfen haben, kann es doch nicht Ziel sein, deren Angebote noch weiter zu reduzieren. Logisch wäre es, hier mehr Angebote zu schaffen um die Jugendlichen in dieser schweren Zeit zu unterstützen.

Sollten Sie bei der geplanten Verteilung der Gelder für die offene Jugendarbeit bleiben, fordern wir Sie daher auf, den Fehlbetrag der Jugendfarm Habenhausen für das Jahr 2023 in Höhe von 70.000 € anderweitig zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus müssen die Mehrkosten durch Inflation und Energiekostenerhöhung aufgefangen werden.

Für die weiteren Jahre erwarten wir zusätzliche Mittel für die Jugendfarmen in Bremen, da diese von Jugendlichen aus mehreren Orts- und Stadtteilen genutzt werden. Hier kann nicht ausschließlich nach dem Stadtteilprinzip für die offene Jugendarbeit vorgegangen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Sauer

Vorsitzender SPD Ortsverein Habenhausen/Arsten